

Baubetriebshof Norden

Wirtschaftsplan 2009



Inhalt	Seite
Vorbericht	2
Erfolgsplan (Übersicht)	3
Erfolgsplan (Detail)	4
Vermögensplan	6
Finanzplan 2008 – 2012	7
Stellenübersicht	8

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2009

1. Allgemeines

Der Baubetriebshof wird gem. § 108 Abs. 3 i. V. m. § 110 Abs. 2 NGO als optimierter Regiebetrieb innerhalb der Verwaltungsorganisation mit selbständiger Wirtschaftsführung (kaufmännische Buchführung) nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten geführt. Als interner Dienstleister werden kommunale Leistungen im Rahmen eines klassischen Auftraggeber- /Auftragnehmer-Verhältnisses für den „Konzern“ Stadt Norden erbracht und abgerechnet.

2. Erläuterungen zum Erfolgsplan

Die vorangestellte Kurzübersicht ermöglicht zunächst einen Überblick über den Erfolgsplan. In folgender Aufstellung sind die einzelnen Erfolgskonten im Detail aufgeführt. Diese sind entsprechend der Reihenfolge in der Gewinn- und Verlustrechnung des Jahresabschlusses dargestellt. Auffallende Abweichungen von den Ergebnissen 2007 bzw. vom Planansatz 2008 sind in der Spalte „Anmerkungen“ erläutert.

Bei den Umsatzerlösen wird ein leichter Anstieg durch den weiteren Ausbau der Zusammenarbeit mit den Wirtschaftsbetrieben der Stadt Norden GmbH erwartet.

Die Aufwendungen steigen gegenüber dem Vorjahr entsprechend der allgemeinen Kostensteigerung und dem höheren Gesamtumsatz.

Der Personalaufwand, welcher mit dem Kontrakt 2012 gedeckt wurde, berücksichtigt unter anderem eine Rückstellungsbildung für 5 Altersteilzeitfälle.

Bei den Erträgen fallen neben den erwarteten Umsatzerlösen auch sonstige betriebliche Erträge an. Hier ist die erstmalige Auflösung der Rückstellung für die Altersteilzeit von 3 Mitarbeitern berücksichtigt, die sich bereits in der Freistellungsphase befinden.

3. Erläuterungen zum Vermögensplan

Der Vermögensplan für das Wirtschaftsjahr 2009 enthält Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 125.600 €.

Die Einnahmen beinhalten einen Übertrag aus dem Vorjahr, welcher in 2008 nicht zur Verwendung gekommen ist. Die hierdurch entstehenden Mehreinnahmen sollen in 2009 für die Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen, Maschinen und Geräten verwendet werden.

Norden, den 27.01.2009

Die Bürgermeisterin
In Vertretung:


-Eilers-
Erster Stadtrat

Fachdienstleiter Organisation
und Baubetriebshof


- de Boer -

Baubetriebshof NORDEN - Übersicht Erfolgsplan 2009

Pos.	Bezeichnung	Plan 2009
1.	Umsatzerlöse	2.271.800
2.	Bestandsveränderungen	0
3.	Aktiviert Eigenleistungen	0
4.	Sonstige betriebliche Erträge	120.500
5.	Materialaufwand	-290.000
a)	Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe /bezogene Waren	-190.000
b)	Bezogene Leistungen/Entsorgungskosten für Dritte	-100.000
6.	Personalaufwand	-1.664.000
a)	Entgelt Mitarbeiter	-1.181.000
b)	Soziale Abgaben, PK-Erstattungen, pers. Gemeinkosten	-380.000
c)	Rückstellung Altersteilzeit, Urlaub/Ü-Stunden	-103.000
7.	Abschreibungen	-85.000
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-357.100
a)	Bewirtschaftungskosten	-11.500
b)	Versicherungen, Beiträge, Abgaben	-1.500
c)	Fahrzeugkosten	-230.500
d)	Fortbildungskosten	-5.000
e)	Instandhaltung und Reparatur Grundstücke/Gebäude	-4.500
f)	Verschiedene betriebliche Kosten	-103.100
g)	Sonstige Aufwendungen	-1.000
9.	Zinsen u.ä. Erträge	5.000
10.	Zinsen u.ä. Aufwendungen	-1.200
ERGEBNIS DER GEWÖHNLICHEN GESCHÄFTSTÄTIGKEIT		0
11.	Außerordentliche Erträge	0
12.	Außerordentliche Aufwendungen	0
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS		0
JAHRESGEWINN / JAHRESVERLUST		0

Baubetriebshof NORDEN - Erfolgsplan 2009 (Detail)

Konto	Bezeichnung	Plan 2009	Plan 2008	Ergebnis 2007	Anmerkungen
1.	Umsatzerlöse	2.271.800	2.250.000	2.162.772,76	
		2.271.800	2.250.000	2.162.772,76	
2.	Bestandsveränderungen	0	0	52,17	
3960	Bestandsveränderungen	0	0	52,17	
3.	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	3.942,87	
8990	Aktivierete Eigenleistungen	0	0	3.942,87	
4.	Sonstige betriebliche Erträge	120.500	50.000	100.966,47	
2315	Anlagenabgang (Buchgewinn)	0	0	758,00	
2502	PK-Zuschüsse Arbeitsamt	17.000	0	0,00	Förderung der "Ersatz-Einstellung" für Mitarbeiter in der ATZ
2509	sonst. Zuschüsse	6.400	6.000	38.698,09	PK-Erstattung Reinigungskraft (SEN) und Personalratstätigkeit
2520	Periodenfremde Erträge	0	0	9.310,54	
2741	Erträge aus Auflös.v. Rückstellungen	95.600	42.500	50.849,71	Erstmals Auflösung RST ATZ von 3 Mitarbeitern , Auflösung RST Urlaub/Ü-Std.
3730	Erhaltene Skonti	1.500	1.500	1.350,13	
5.	Materialaufwand	-290.000,00	-270.000,00	-273.564,52	
a)	Rohstoffe u. bezogene Waren				
3200	Roh-,Hilfs-,Betriebsstoffe u. bezogene Waren	-190.000	-170.000	-166.487,61	
b)	Bezogene Leistungen	-100.000	-100.000	-107.076,91	
3100	Entsorgungskosten für Dritte	-70.000	-70.000	-73.060,94	
3110	sonstige Fremdleistungen	-30.000	-30.000	-34.015,97	
6.	Personalaufwand	-1.664.000	-1.600.000	-1.617.406,42	Vorgabe lt. Kontrakt 2012
a)	Löhne und Gehälter	-1.181.000	-1.153.000	-1.185.401,21	
4105	Gehälter	-1.181.000	-1.153.000	-1.185.401,21	
b)	Soziale Abgaben	-380.000	-373.000	-363.902,79	
4130	Sozialversicherungen	-369.540	-362.520	-339.902,79	
4185	Berufsgenossenschaft	-10.000	-10.000	-10.800,00	
4190	Beihilfekasse	-460	-480	-13.200,00	
c)	Rückstellung ATZ, Urlaub/Ü-Std.	-103.000	-74.000	-68.102,42	
4105	Rückstellung ATZ, Urlaub/Ü-Std.	-103.000	-74.000	-68.102,42	
7.	Abschreibungen	-85.000	-85.000	-85.969,14	
4830	Abschr.auf Sachanlagen	-82.000	-83.000	-84.322,89	
4855	Abschr. GWG	-3.000	-2.000	-1.646,25	
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	-357.100	-344.500	-364.411,41	
a)	Bewirtschaftungskosten	-11.500	-14.500	-11.419,14	
4210	Mieten und Pachten	-1.000	-1.000	-2.341,81	Kompostplatz
4240	Gas, Strom, Wasser	-10.000	-13.000	-8.742,13	Faulgas-Nutzung SEN
4250	Reinigungskosten	-500	-500	-335,20	
b)	Versicherungen, Beiträge, Abgaben	-1.500	-1.750	-2.259,24	
4360	Versicherungen	-1.000	-1.000	-1.039,40	
4380	Gebühren, Beitr., Abg.	-500	-750	-1.219,84	

Konto	Bezeichnung	Plan 2009	Plan 2008	Ergebnis 2007	Anmerkungen
c)	Fahrzeugkosten	-230.500	-218.000,00	-219.333,37	
4500	KFZ - TÜV und ASU	-1.500	-1.500	-1.417,35	
4505	Kfz-Verbrauchsbedarf	-10.000	-8.000	-8.727,83	
4510	KFZ-Steuern	-4.000	-4.000	-3.912,53	
4520	KFZ - Versicherungen	-12.000	-12.000	-11.238,69	
4530	KFZ - Brennstoffe, Öle	-68.000	-55.500	-54.888,12	Steigende Brennstoffkosten
4540	KFZ - Reparatur, Ersatzteile	-50.000	-52.000	-60.572,60	
4580	KFZ - Leasing	-80.000	-83.500	-77.076,24	
4590	KFZ - Mieten	-5.000	-1.500	-1.500,01	
d)	Werbungs-, Reise-, Fortbildungskosten	-5.000	-5.000,00	-4.907,89	
4660	Dienstreisen, Fortbildung	-5.000	-5.000	-4.907,89	
e)	Instandhaltung u. Reparatur	-4.500	-4.500	-17.451,37	
4800	Unterh. u. Rep. Grundstkt., Gebäude	-4.500	-4.500	-17.451,37	lfd. Unterhaltung inkl. Kompostplatz, in 2007 Sanierung Ölabscheider
f)	Verschiedene betriebliche Kosten	-103.100	-99.750	-91.220,02	
4900	Sonst. Betriebl. Aufwendungen	-300	-250	-277,01	Kontoführungsgebühr
4905	Geschäftsausgaben, Sachkosten	-6.300	-6.000	-5.776,16	Sachkosten, Post, Büromaterial
4954	EDV-Kosten, Telefon	-9.400	-11.500	-12.875,44	Insbesondere Kostenerstattung des TGM, gesunkene Kosten der EDV-Arbeitsplätze
4955	Dienstleistungen der Verwaltung	-72.100	-70.500	-51.651,01	Fachdienst Personal, Kasse, RPA
4956/4957	PK-Erstattung / Erstattung pers. Gemeinkosten	0	0	-11.994,26	ab 2008 in den Personalkosten enthalten
4969	Deponiegebühren	-1.000	-3.000	-959,96	
4981	Kosten für Arbeitskleidung	-4.000	-4.500	-3.557,17	
4985	Werkzeuge und Kleingeräte	-10.000	-4.000	-4.129,01	Neuregelung für gWG's ab 01.08.08 (Änderung des EStG)
g)	Sonstige Aufwendungen	-1.000	-1.000	-17.820,38	
2315	Anlagenabgänge	-500	-400	-117,91	Restbuchwert für Anlagevermögen, das in 2009 erneuert werden soll
2350	Grundstücksaufwendungen	-500	-600	-452,81	
2521	Periodenfremde Aufwendungen	0	0	-17.249,66	
9.	Zinsen u.ä. Erträge	5.000	1.500	4.234,93	
2650	Zinserträge	5.000	1.500	4.234,93	
10.	Zinsen u.ä. Aufwendungen	-1.200	-2.000	-2.667,03	
2120	Zinsen für langfr. Verbindlichkeiten	-1.200	-2.000	-2.667,03	Restschuld 01.01.09 = 23.008,11 €
ERGEBNIS D. GEWÖHNL. GESCHÄFTSTÄT.		0	0,00	-72.049,32	
11.	Außerord. Erträge	0	0	0,00	
2500	Außerord. Erträge	0	0	0,00	
12.	Außerord. Aufwendungen	0	0	0,00	
2000	Außerord. Aufwendungen	0	0	0,00	
AUSSERORDENTLICHES ERGEBNIS		0	0	0,00	
JAHRESGEWINN / JAHRESVERLUST		0	0	-72.049,32	

Baubetriebshof Norden - Vermögensplan 2009

Pos.	Bezeichnung	Plan 2009
I.	EINNAHMEN	125.600
1.	Abschreibungen/Anlagenabgänge	85.000
2.	Veräußerung von Fahrzeugen, Maschinen u. Geräten	1.000
3.	Übertrag aus dem Vorjahr	39.600

Plan 2008	Anmerkungen
86.000	
85.000	
1.000	
0	

II.	AUSGABEN	-125.600
1.	Investitionen Fahrzeuge, Maschinen und Geräte	-105.600
	Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen, Masch.u. Geräten	-105.600
2.	Investitionen Betriebsgelände	-5.000
	Investive Maßnahmen Betriebsgelände	-5.000
3.	Tilgung von Krediten	-15.000
	Tilgung von langfristigen Verbindlichkeiten	-15.000

-86.000	
-66.000	
-66.000	
-5.000	
-5.000	
-15.000	
-15.000	Restschuld am 01.01.2009 = 23.008,13 €

Baubetriebshof Norden - Finanzplan 2008 - 2012

Position	Bezeichnung	Plan 2008	Plan 2009	Plan 2010	Plan 2011	Plan 2012
I.	EINNAHMEN	86.000	125.600	86.000	86.000	86.000
1.	Abschreibungen/Anlagenabgänge	85.000	85.000	85.000	85.000	85.000
2.	Veräußerungen von Fahrzeugen, Masch. u. Geräten	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3.	Übertrag	0	39.600	0	0	0
4.	Darlehensaufnahme	0	0	0	0	0
II.	AUSGABEN	-86.000	-125.600	-86.000	-86.000	-86.000
1.	Investitionen Fahrzeuge, Maschinen u. Geräte	-66.000	-105.600	-68.300	-76.000	-76.000
2.	Bauliche Maßnahmen	-5.000	-5.000	-10.000	-10.000	-10.000
3.	Tilgung von Krediten	-15.000	-15.000	-7.700	0	0
4.	Übertrag ins nächste Wirtschaftsjahr	0	0	0	0	0

Stellenübersicht des Baubetriebshofes

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgelt-Gruppe	Zahl der Stellen im Wirtschaftsjahr 2009	Zahl der Stellen im Vorjahr, davon am 30.6.2008			Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	techn. Beschäftigte	9	2	2	2	-	
2	Beschäftigte i. d. Verw.	9	1	1	1	-	
3	Beschäftigte i. d. Verw.	8	1	1	1	-	
4	Beschäftigte i. d. Verw.	6	-	-	-	-	
5	Facharbeiter	6	-	-	-	-	
6	Handwerker/Facharbeiter	5	22* ** *** ****	22* ** *** ****	22* ** *** ****	-	* einschl. Kraftfahrer ** davon 1 Beschäftigte in unbez. SoUrl. *** davon 2 TZ-Kräfte **** davon 2 ATZ
7	Handwerker/Facharbeiter	4	1	1	1	-	
8	Beschäftigte	3	4*	4*	4*	-	* davon 1 ATZ
9	Beschäftigte	2 Ü	8	8	8	-	
insgesamt:			39	39	39	-	

Auszubildende

Ausb.-Beruf	Ausb.-Tarif				
„Gärtner im Gala-Bau“		1	1	-	1
Azubi insgesamt		1	1	-	1